



Lagerleitung im Umweltbereich

Natur- und Umweltschutzthemen in Lagern

4. bis 10. August 2019, Schwanden (GL)



Lagerleitung im Umweltbereich

Sie möchten einen aktiven Beitrag für den Umweltschutz leisten? Ob Spielideen in und mit der Natur oder Umweltschutz im Lager – in diesem praxisnahen Kurs lernen Sie, Kindern und Jugendlichen ein unvergessliches Erlebnis in der Natur zu ermöglichen und ihnen gleichzeitig ökologische Handlungsmöglichkeiten für den Alltag aufzuzeigen. Spielerisch und mit vielfältigen Methoden behandeln wir Themen wie Lagerprogrammgestaltung, Umgang mit herausfordernden Lagersituationen, Sicherheit oder Teamentwicklung.

Als Höhepunkt denken sich die Kursteilnehmenden in Gruppen stufen- und themenangepasste Aktivitäten für ein spannendes Lagerprogramm aus. So lassen sich die erworbenen Kompetenzen schon im Kurs anwenden und vertiefen. In der abwechslungsreichen Woche werden Sie eingeführt in die Umweltbildungsarbeit des WWF Schweiz und lernen Gleichgesinnte kennen.

Zielpublikum

- Personen, die Lager leiten oder mitleiten wollen.
- Personen, die sich mit Umweltfragen auseinandersetzen wollen.

Voraussetzungen

- Mindestalter 17 Jahre
- Erste Erfahrung im Umgang mit Kindern

Lernziele

Die Teilnehmenden

- können Kindern in einer kooperativen Gruppe gute Erlebnisse in der Natur ermöglichen.
- können praktischen Umweltschutz im Lageralltag anwenden und vermitteln.
- üben sich in ausgewogener und altersgerechter Lagerprogrammplanung am Beispiel ausgewählter Natur- und Umweltschutzthemen.

- lernen Möglichkeiten kennen, wie Kinder in Lagern die Natur erleben und sich mit ihr auseinandersetzen können.
- sind sich der Bedürfnisse und Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen bewusst und können Problem-situationen im Umgang mit Kindern und Eltern angehen.
- sind sich ihrer Verantwortung bewusst und entwickeln ein entsprechendes Sicherheitsbewusstsein.

Zertifikat

Bei Interesse können die Teilnehmenden das Zertifikat «Lagerleitung im Umweltbereich» erwerben, wenn folgende Leistungsnachweise erbracht werden:

- erfolgreicher Abschluss des Ausbildungskurses
- erfolgreiche Mitleitung in einem WWF-Lager
- Einreichen eines Lernberichts/-tagebuchs



Programm

Lagerplanung

- Aufbau und roter Faden
- verschiedene Methoden für die Programmgestaltung
- Einbezug von Natur- und Umweltschutzthemen
- Lagerspiele in und mit der Natur
- In der Gruppe einen Lagerprogrammblock planen, durchführen und auswerten

Praktischer Umweltschutz im Lager

- Lagerplanung nach ökologischen Kriterien
- umweltgerechte Lagerküche und Entsorgung
- ökologische Handlungsmöglichkeiten

Leiten im Team

- Leitungsfunktion, Rollenverständnis
- Lagerleitungsteam bilden und organisieren
- Chancen und Probleme einer Teamleitung
- Verantwortung und rechtliche Situation der Lagerleitenden

Umgang mit Kindern

- Bedürfnisse und Verhalten von Kindern
- Gruppenbildungsprozess
- Problemsituationen
- Sicherheit

Leitung

Fabia Fischli: Verantwortliche Ferienlager WWF Schweiz, Psychologin

Tobias Boss: Berufsbildner Pflege, Trainer für Erlebnispädagogik

Daniel Mülli: Zoologe, Umweltbildner, Fachdidaktiker Mensch & Umwelt

Sarah Untersander: Projektleitung Umweltbildung WWF Schweiz, Psychologin

Dominik Ruprecht: Kindergarten-Lehrer und Umweltwissenschaftler

Florian Amacher: Student Geologie



Informationen

Lagerleitung im Umweltbereich

Natur-und Umweltschutzthemen in Lagern

Datum: 4. - 10. August 2019

Ort: Schwanden (GL)

Kosten: inkl. Unterkunft und Verpflegung CHF 710, resp. CHF 390 für Personen, die sich verpflichten, im darauffolgenden Jahr ein Lager des WWF Schweiz zu leiten.

Anmeldung und Auskunft

wwf.ch/lageranmeldung

WWF Schweiz

Fabia Fischli

Postfach, 8010 Zürich

Tel. 044 297 22 74

Die WWF-Lager

Der WWF bietet jährlich rund 100 Ferienlager an. WWF-Lager ermöglichen Kindern und Jugendlichen tolle Abenteuer in der Natur und sensibilisieren sie dank diesen prägenden Erlebnissen für einen nachhaltigen Umgang mit unserem Planeten. Weitere Infos zu den Ferienlagern finden Sie hier: wwf.ch/lager



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.